



Rheingrafen-Realschule **plus**

Kooperative Realschule – Wörrstadt

Rheingrafen- News



August 2011

Wichtig!!! Neue Telefonnummer der Schule: 06732 96567-0

Rheingrafen-Realschule **plus**

S. 1 — 6 (mit Beiblatt)

Pestalozzistraße 16
55286 Wörrstadt

Fon: 06732 96567-0
Fax: 06732 96567-29

E-Mail: sekretariat@rheingrafen-realschule-plus.de
www.rheingrafen-realschule-plus.de/

Sehr geehrte Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler,

ich hoffe Sie, liebe Eltern, und ihr liebe Schüler/innen hattet schöne und erholsame Ferien, so dass wir nun alle gestärkt in das neue Schuljahr 2011/12 starten können. Ich heiße alle neuen Schüler und Schülerinnen sowie unsere neue Kollegin Frau Jestädt und die neuen Kollegen Herrn Kunze und Herrn Wolter in unserer Rheingrafen-Realschule + (RR+) recht herzlich willkommen. Ebenfalls beginnen dieses Schuljahr vier neue Referendare ihre Ausbildung bei uns. Dies sind: Frau Schuhmacher, Frau Wingerter, Herr Fürst und Herr Zschäbitz. Natürlich begrüße ich auch alle weiteren Schüler/innen und Kollegen/Kolleginnen recht herzlich und ich wünsche allen einen guten Start und ein erfolgreiches Schuljahr.

Personalsituation. Zu Ende des Schuljahres 2010/11 sind Herr Eiden und Frau Magin aus privaten Gründen nach Hessen/bzw. nach Landau gewechselt und Herr Heil hat sein Sabbatjahr angetreten. Des Weiteren haben zum 1. Aug. 2011 Herr Mittrücker eine Referendarstelle und Frau Janipour in Hessen eine Festanstellung erhalten. Dies sind u. a. Gründe, weshalb sich die Personalsituation in diesem Schuljahr etwas schwierig gestaltet und wir momentan mit einem Übergangsstundenplan arbeiten werden. Mit Stundenkürzungen ist zunächst zu rechnen. Ich hoffe, dass wir diese Lücke spätestens im September, wenn die Frage der Vertragslehrkräfte geklärt ist — Sie haben darüber sicherlich auch die Berichte in den Zeitungen verfolgt — schließen können.

Klassenelternsprecher/innen/Wahlvertreter/innen/Schulelternbeirat. **Dienstag, 16.08.2011, u. Mittwoch, 17.08.2011,** finden die Elternabende für alle Klassen statt. Die Einladungen gehen Ihnen hierzu gesondert über die Klassenlehrer/innen zu. Ich freue mich, wenn viele Eltern sich beherzt als Klassenelternvertreter/innen zur Verfügung stellen wie auch als Wahlvertreter/innen. Denn in diesem Schuljahr gilt es, einen neuen Schulelternbeirat zu wählen. Die Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil im Schulleben und von besonderer Bedeutung. Deswegen auch meine Bitte: Beteiligen Sie sich durch Ihre Kandidatur am Schulelternbeirat. Gewählt werden können alle Eltern, deren Kinder Schüler/innen an unserer Schule sind und die sich zur Wahl stellen. Wahlberechtigt — stimmberechtigt — sind jedoch nur die Klassenelternsprecher/innen und Wahlvertreter/innen. Die **Wahl zum Schulelternbeirat** findet am **Dienstag, 13.09.2011, 19:30 Uhr in der Aula der RR+** statt.

Fachoberschule. Die Entscheidung, welche Schule die Option zur Errichtung der FOS erhält, fällt seitens des Ministeriums erst im August. Sobald wir darüber Kenntnis haben, werde ich Sie informieren.

Baumaßnahmen. In den Sommerferien wurden in unserer Schule viele Renovierungsarbeiten durchgeführt. Dazu gehören die Installation der elektronischen Lautsprecheranlage (ELA), die Neugestaltung des PC-Raumes 115 wie auch die Neugestaltung des Hausmeisterraumes und neuer Oberlichter in Fach – wie auch Klassenräumen u. v m. An dieser Stelle danke ich unserem Hausmeister Herrn Jakobi, der in den Ferien unermüdlich im Einsatz war.

Sigrid Grünig

Schulleiterin

Sekretariat

Die Öffnungszeiten des Sekretariats sind:

Montag bis Freitag von 07:30 — 13:00 Uhr,

Montag und Donnerstag bis 16:00 Uhr.

Bitte beachten!

Telefonische Krankmeldungen von Schüler/innen bitte ich ab 07:30 Uhr vorzunehmen.

Lesen Sie dazu auch „Schulversäumnisse“.

Sportbekleidung

Um Ihr Kind im Sportunterricht zu schützen, ist es wichtig, die richtige Sportbekleidung zu tragen. Unterstützen Sie bitte Ihren Sohn und Ihre Tochter dabei.

- Zu weit geschnittene oder zu knapp bemessene Sportbekleidung erschwert die Hilfeleistung und kann zur Unfallursache werden. Deshalb ist Kleidung mit bequemem Schnitt und guter Bewegungsfreiheit empfehlenswert.
- Sportbrillen mit bruchsicherem Glas und flexiblen Bügeln schützen vor Verletzungen.
- Keinerlei Schmuck (auch keine Armbändchen)! Sollte ein solches Schmuckstück nicht ausgezogen werden können, muss dieses abgeklebt werden.
- Hallenschuhe (helle und abriebfeste Sohlen) und Schuhe für den Sportplatz

Gerade bei den jüngeren Schüler/innen beobachten wir, dass sie ihre Sportkleidung gerne in der Schule lassen. Aus hygienischen Gründen sollen die Schüler/innen diese immer mit nach Hause nehmen.



Fachschaft Sport

Tag der offenen Tür
(verpflichtend Unterricht für alle Schüler/innen)
Samstag, 19.11.2011

Kopiergeld

Wie bereits in den Schuljahren zuvor, wird auch in diesem Schuljahr wieder Kopiergeld, 10 € pro Schüler/in, eingesammelt. Im Laufe eines Schuljahres fällt häufig eine doch hohe Anzahl von Kopien an, die man als solche gar nicht registriert. Grundsätzlich handelt es sich um Lernmittel, die seitens der Schule ausschließlich für den Unterricht angefertigt werden und ergänzend zu den vorhandenen Unterrichtsmaterialien benötigt werden.

Das sensible Thema „Kopierkosten“ wurde ausgiebig mit dem Schulelternbeirat diskutiert und in dieser Form verabschiedet.

Herbstferien, Mo, 03.10. (Tag d. DT. Einheit) - Fr, 14.10.2011

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	Öffnungszeiten Sekretariat	Schülerzahlen und Klassenleitung (Beiblatt)	Ferientermine (Beiblatt)
Unterrichtszeiten (Beiblatt)	Schulversäumnisse (Beiblatt)	Handynutzung (Beiblatt)	Rauchen (Beiblatt)
Aufsicht	Eltern-Lehrer-Gespräch	Kenntnisnahme	Sportbekleidung
	Kopiergeld	Eltern-Lehrer-Gespräch	

Schuljahr 2011/12

Schülerzahlen und Klassenleitung

Klassenstufe	Anzahl der Klassen	Anzahl der Schüler
5	4	80
6	4	95
7	5	128
8	5	138
9	5	138
10	5	121
Summe	28	699

Freistellung von Schülerinnen und Schülern im Zusammenhang mit Schulferien

Mit Schreiben vom 15. 10.2001 hat das Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend darauf hingewiesen, „...dass die Regelungen, so wie sie § 36 der übergreifenden Schulordnung ... vorgibt, strikt einzuhalten sind ...“ Dies bedeutet, dass nur in absoluten Ausnahmefällen und unter Vorlage einer schriftlichen Begründung Schülerinnen und Schüler unmittelbar vor oder nach den Ferien freigestellt werden können.

Ferientermine

(www.mbfj.rlp.de/Bildung/ferientermine.htm)

Schuljahr	Sommerferien	Herbstferien	Weihnachtsferien	Osterferien
2011/12	27.06.2011 — 05.08.2011	04.10.2011 — 14.10.2011	22.12.2011 — 06.01.2012	29.03.2012 — 13.04.2012
2012/13	02.07.2012 — 10.08.2012	01.10.2012 — 12.10.2012	20.12.2012 — 04.01.2013	20.03.2013— 05.04.2013

Die Daten bedeuten jeweils den ersten und letzten Ferientag.

Bewegliche Ferientag
Fastnachtmontag/-dienstag, 20./21.02.2012
Brückentage: 18.05. und 08.06.2012
Entlassung der 10. Klassen: 22.06.2012

Kl.	R.	1. FS	Klassenleitung
5a	4	.	Hr. Durm
5b	5		Hr. Paulokat
5c	6		Fr. Gust
5d	14		Hr. Traub
6a	33		Fr. Weinard
6b	34		Fr. Trapp
6c	35		Fr. Nusch
6d	36		Hr. Meeth
7a	015		Fr. Küstner
7b	11		Hr. Luig
7c	017		Hr. Kunze
7d	016		Fr. Dürkes
7e	018		Fr. Herrmann
8a	121	Frz.	Hr. Meier-Credner
8b	123		Hr. Beyer
8c	103		Fr. Ludwig
8d	120		Fr. Reinhard
8e	10		Fr. Dechent
9a	122	Frz.	Hr. Stein
9b	124		Fr. Ristow
9c	P1		Fr. Seidler
9d	P3		Hr. Hampl
9e	P2		Fr. Metzger
10a	13	Frz.	Fr. Riedel
10b	105		Fr. Dernbach
10c	104		Fr. Jacoby
10d	9		Hr. Rühl
10e	3		Fr. Vogelsberger

Unterrichtszeiten

08:00 — 08:45 Uhr

09:50 — 10:35 Uhr

11:35 — 12:20 Uhr

08:45 — 09:30 Uhr

10:35 — 11:20 Uhr

12:20 — 13:05 Uhr

Pause (20 Min.)

Pause (15 Min.)

Liebe Eltern, sollten Sie Ihr Kind sprechen oder ihm etwas bringen wollen, bitte ich Sie, sich im Sekretariat zu melden und dazu die Pausen/bzw. den Stundenwechsel zu nutzen, da ansonsten der Unterricht gestört wird.

Vereinbarungen, die das Zusammenleben erleichtern

Schulversäumnisse

Auszug aus der Schulordnung für öffentliche Schulen (§ 35,1)

„Ist ein Schüler verhindert, am Unterricht oder sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen teilzunehmen, haben er oder im Falle der Minderjährigkeit die Eltern die Schule unverzüglich zu benachrichtigen und die Gründe spätestens am dritten Tag schriftlich darzulegen.“ ... „Bei unentschuldigtem Fernbleiben eines minderjährigen Schülers/einer minderjährigen Schülerin sind die Eltern unverzüglich zu benachrichtigen.“



Ausbildungsmesse am Fr, 26.08.2011 in Mainz

Alle 9. Kl. nehmen daran verpflichtend teil (Wandertag).

Handynutzung im Unterricht

Nach geltender **Hausordnung**, die in Zusammenarbeit mit dem Schulelternbeirat, der Schülervertretung, der Schulleitung und dem Kollegium erstellt wurde, ist das Benutzen von **Handys** im Unterricht nicht erlaubt. Die **Handys** sind aus diesem Grunde **auszuschalten** und in der **Schultasche zu verwahren**. **Prinzipiell sind Aufnahmen (Ton- und Bild/Video) von Personen auf dem gesamten Schulgelände ohne deren Zustimmung nicht gestattet**. Bei Verstoß wird das Gerät eingezogen und **die Eltern** werden aufgefordert, **das Gerät in der Schule abzuholen**. Gerade hier kommt es immer wieder zu Diskussionen, die dadurch vermieden werden können, dass die Schüler und Schülerinnen sich an die Regel halten. **In Notfällen** besteht für die Schüler/innen und die Eltern die Möglichkeit über das Sekretariat sich in Verbindung zu setzen.



Haftungsausschluss. Die Schule übernimmt bei Verlust des Handys grundsätzlich keine Haftung. Dies gilt ebenso für das Mitbringen und den Verlust von anderen elektronischen Geräten.

Rauchen

Laut geltendem Gesetz ist das **Rauchen** auf dem gesamten Schulgelände verboten. Nach wie vor rauchen viele Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren in der Öffentlichkeit, bevorzugt auf dem Bürgersteig zum Ausgang zur Realschule. Nicht nur, dass dies seit dem 1. Sep. 2007 untersagt ist, gefährden sie sich selbst und andere, indem sie häufig mit anderen Mitschülern den Bürgersteig und die Straße blockieren. Sprechen Sie bitte mit Ihrem Kind über dieses Verhalten, insbesondere auch im Hinblick auf die Gesundheitsgefährdung durch das Rauchen.

Elternsprechtage

Donnerstag, 03.11.2011

Aufsicht

Auszüge aus Aufsicht in Schulen (Allgemeine Schulverwaltung)

„Aufsicht wird während des Unterrichts, der Pausen und Freistunden, während der Teilnahme an sonstigen schulischen Veranstaltungen sowie während einer angemessenen Zeit vor und nach diesen schulischen Veranstaltungen ausgeübt. ...“ (2.1) „... Zweck der Aufsicht ist es, Schülerinnen und Schüler vor Schaden zu bewahren ...“ (1)

In diesen Verantwortungsbereich gehört auch, dass die Schule dafür Rechnung zu tragen hat, dass Kinder, die im Verlaufe des Unterrichtstages wegen Übelkeit oder sonstiger gesundheitlicher Probleme die Schule verlassen, dies nur können, wenn die Eltern über den Gesundheitszustand informiert sind. Um sicher zu stellen, dass die Kinder unversehrt nach Hause kommen und dort betreut sind, werden die Erziehungsberechtigten telefonisch informiert, verbunden mit der Bitte, ihre Tochter/ihren Sohn im **Sekretariat** abzuholen.

Ich möchte noch einmal dringend daran erinnern, dass Sie, liebe Eltern, uns Ihre Telefonnummern mitteilen, damit wir in einem dringenden Notfall in der Lage sind, Sie rechtzeitig zu informieren. Leider ist es in letzter Zeit häufiger vorgekommen, dass niemand erreichbar war, was bei den Kindern zu großer Unsicherheit und insgesamt zu Irritationen führte.

Hausaufgabenhefte werden wie jedes Schuljahr über die Schule bestellt: 2 €/Stck.

Eltern-Lehrer-Gespräche

Gerne stehen Ihnen, liebe Eltern, die Lehrer/innen zu einem Eltern-/Beratungsgespräch zur Verfügung. Immer öfter aber zeigt es sich, dass dieser Kontakt seitens der Elternschaft sehr spontan gesucht wird, d. h. ohne Terminabsprache. Dies führt häufig dazu, dass Gespräche auf dem Flur/in der Aula geführt werden und die Kollegen/innen ganz unvorbereitet kurzfristig vor dem Unterricht oder in den Pausen abgefangen werden. Sollten Sie ein Gespräch wünschen, vereinbaren Sie über Ihr Kind oder durch einen Eintrag im Hausaufgabenheft einen Termin. Dies dient der Zufriedenheit auf beiden Seiten und vermeidet viele Missverständnisse.



**Aktuellste Informationen finden Sie auf unserer Homepage!
www.rheingrafen-realschule-plus.de/**



Bitte Kenntnisnahme abtrennen und an die Klassenleitung zurück!



Ich/Wir bestätigen den Erhalt des Schul- und Elternbriefes Nr. 1, Schuljahr 2011/12.

Wichtig: Teilen Sie uns bitte Änderungen von Telefon-Nummern und eine zweite Notrufnummer umgehend mit, damit wir Sie in dringenden Fällen (z. B. Erkrankung des Kindes) erreichen können.

Telefon-Nr. _____

Name des Kindes _____

Klasse _____

Ort/Datum _____

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten _____